



Nach rund einer Stunde liefen die Teilnehmer unter dem Jubel der Zuschauer nach ihrer letzten Runde gemeinsam ins Ziel ein. ■ Fotos: P. Nolte

580 gelaufene Runden bringen 1160 Euro ein

BREITENSport 2. „We love Warstein“-Sponsorenlauf / Preis für die beste Kostümierung an Florian Wiemar



Zahlreiche junge Läuferinnen und Läufer nahmen in diesem Jahr am „We love Warstein“-Sponsorenlauf teil.



Hinter der Maske versteckte sich Waldfreibad- und Warsteiner Brauerei-Pressesprecher Stefan Leppin.

Von Pauline Nolte

WARSTEIN ■ Mehr als 60 Teilnehmer mischten am Samstag beim 2. „We love Warstein“-Sponsorenlauf mit und erlebten fleißig einen Euro für das Hirschberger Waldfreibad für jede Runde durch die Warsteiner Innenstadt. Ein besonderer Sportdress war von den Veranstaltern von „We love Warstein“ deutlich erwünscht, und so präsentierten sich einige der Läufer in bunten Kostümierungen.

580 Runden zählte das Team von „We love Warstein“ nach einer Stunde Laufzeit. Bis zu neun Kilometer absolvierten die einzelnen Teilnehmer, und so freute sich Moderator Marvin Risse, der nach dem Lauf vom Mikrofon des Kettenflieger-Karussells auf dem Marktplatz zum Publikum sprach, über die erreichten 1160 Euro. „Wir haben mit der Firma Westkalk und der Firma Hüster zwei tolle Sponsoren, die uns pro erlaufene Runde einen Euro spendieren“, so Risse.

Der Erlös soll zu großen Teilen dem Hirschberger Waldfreibad zu Gute kommen.

Passend dazu hatte Waldfreibad- und Warsteiner Brauerei-Pressesprecher Stefan Leppin seine Kostümierung ausgewählt – er absolvierte die Strecke im Bade-

mantel. Der Preis für die beste Kostümierung ging an Florian Wiemar, der im Ganzkörperanzug als Superman antrat. „Florian war im letzten Jahr schon ganz vorne mit dabei, als es um die beste Verkleidung ging“, berichtete Marvin Risse bei der Siegerehrung. Als Preis erhielt Wiemar einen der graufarbenen Pullover aus der nagelneuen „We love Warstein“-Kollektion.

Auch die Veranstalter selbst nahmen am Sponsorenlauf teil. Das Vorsitzendengespänn mit Frederik Cramer und Tobias Sobkowiak überquerte mit den Teilnehmern, darunter auch ein Hund, viele Male die Ziellinie. 500 Meter lang war die Runde am Samstag, damit deutlich kürzer als bei der ersten Auflage des Sponsorenlaufes vor einem Jahr. Ohne den anstrengenden Anstieg der Hochstraße war die Strecke dafür nun für jeden Teilnehmer problemlos zu meistern.

„Es war einfach super!“, freute sich Frederik Cramer. „Das Wetter ist fantastisch, die Stimmung unter den Teilnehmern super. Wir haben zwei tolle Sponsoren, und ich freue mich ganz besonders darüber, dass heute so viele junge Leute und Familien teilgenommen haben“, so Cramer abschließend.



Gut gelaunt begaben sich die fleißigen Läufer auf die Strecke rund um die Warsteiner St. Pankratius Kirche.



Mehr als 60 Läuferinnen und Läufer fanden am späten Samstagnachmittag den Weg in die Warsteiner Innenstadt, um rund eine Stunde lang am zweiten Warsteiner Sponsorenlauf von „We love Warstein“ teilzunehmen.